

Telefon: 0 233-31925  
Telefax: 0 233-31902  
Az.: VR-GL

**Kommunalreferat**  
Abfallwirtschaftsbetrieb

**Verbesserte Sauberkeit an den Münchner Wertstoffinseln**  
Antrag Nr. 14-20 / A 03709 von Herrn StR Christian Müller,  
Herrn StR Hans Dieter Kaplan, Herrn StR Haimo Liebich vom 21.12.2017

**Wertstoffinseln leichter finden**  
Antrag Nr. 14-20 / A 03502 von Frau StRin Dorothea Wiepcke,  
Herrn StR Sebastian Schall, Frau StRin Kristina Frank vom 20.10.2017

**Unterflurcontainer in Neubaugebieten endlich umsetzen!**  
Antrag Nr. 14-20 / A 03359 von Frau StRin Dorothea Wiepcke,  
Herrn StR Sebastian Schall vom 06.09.2017

**Endlich Unterflur-Wertstoffinseln in der Altstadt bauen!**  
Antrag Nr. 14-20 / A 03360 von Herrn StR Richard Quaas,  
Herrn StR Prof. Dr. Hans Theiss vom 06.09.2017

**Unterflur-Wertstoffinseln in der Altstadt errichten!**  
Antrag Nr. 14-20 / A 00996 von Herrn StR Richard Quaas,  
Herrn StR Georg Schlagbauer, Herrn StR Dr. Hans Theiss,  
Frau StRin Heike Kainz vom 04.05.2015

**Unterflur-Wertstoffinseln auch für sensible Standorte im gesamten Stadtgebiet prüfen!**  
Antrag Nr. 14-20 / A 00997 von Herrn StR Richard Quaas,  
Herrn StR Georg Schlagbauer, Herrn StR Dr. Hans Theiss,  
Frau StRin Heike Kainz vom 04.05.2015

**Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12621**

**Kurzübersicht zum Beschluss des Kommunalausschusses als Werkausschuss für den Abfallwirtschaftsbetrieb München vom 20.09.2018 (SB)**

Öffentliche Sitzung

<b>Anlass</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10929 im Kommunalausschuss am 08.03.2018 bezüglich der Behandlung mehrerer Stadtratsanträge zur Errichtung und Umsetzung von (Unterflur-)Wertstoffinseln</li> <li>• Änderungsantrag der CSU-Stadtratsfraktion im Kommunalausschuss am 08. März 2018</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	Behandlung der Stadtratsanträge zum Thema (Unterflur-)Wertstoffinseln
<b>Gesamtkosten/ Gesamterlöse</b>	-/-
<b>Entscheidungsvorschlag</b>	Der Einbau von Unterflur-Wertstoffinseln im Stadtgebiet wird weiter durch den AWM geprüft und forciert. Eine Online-Karte wird im Herbst 2018 mit den Betreiberfirmen erörtert und verhandelt. Es wird keine eigene Kampagne zur Verbesserung der Sauberkeit an den Wertstoffinseln initiiert, da sämtliche Behälter bereits jetzt mit Aufklebern mit Telefonnummern für Verschmutzungsmeldungen versehen sind.
<b>Gesucht werden kann im RIS auch unter:</b>	Unterflur-Container in Neubaugebieten, Wertstoffsammlung im öffentlichen Raum, Unterflur-Wertstoffinseln; Wertstoffentsorgung in der Altstadt
<b>Ortsangabe</b>	-/-

Telefon: 0 233-31925  
Telefax: 0 233-31902  
Az.: VR-GL

**Kommunalreferat**  
Abfallwirtschaftsbetrieb

**Verbesserte Sauberkeit an den Münchner Wertstoffinseln**  
**Antrag Nr. 14-20 / A 03709 von Herrn StR Christian Müller,**  
**Herrn StR Hans Dieter Kaplan, Herrn StR Haimo Liebich vom 21.12.2017**

**Wertstoffinseln leichter finden**  
**Antrag Nr. 14-20 / A 03502 von Frau StRin Dorothea Wiepcke,**  
**Herrn StR Sebastian Schall, Frau StRin Kristina Frank vom 20.10.2017**

**Unterflurcontainer in Neubaugebieten endlich umsetzen!**  
**Antrag Nr. 14-20 / A 03359 von Frau StRin Dorothea Wiepcke,**  
**Herrn StR Sebastian Schall vom 06.09.2017**

**Endlich Unterflur-Wertstoffinseln in der Altstadt bauen!**  
**Antrag Nr. 14-20 / A 03360 von Herrn StR Richard Quaas,**  
**Herrn StR Prof. Dr. Hans Theiss vom 06.09.2017**

**Unterflur-Wertstoffinseln in der Altstadt errichten!**  
**Antrag Nr. 14-20 / A 00996 von Herrn StR Richard Quaas,**  
**Herrn StR Georg Schlagbauer, Herrn StR Dr. Hans Theiss,**  
**Frau StRin Heike Kainz vom 04.05.2015**

**Unterflur-Wertstoffinseln auch für sensible Standorte im gesamten Stadtgebiet prüfen!**  
**Antrag Nr. 14-20 / A 00997 von Herrn StR Richard Quaas,**  
**Herrn StR Georg Schlagbauer, Herrn StR Dr. Hans Theiss,**  
**Frau StRin Heike Kainz vom 04.05.2015**

**Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12621**

Anlage:

Belegexemplar zur Sitzung des Kommunalausschusses als Werkausschuss für den Abfallwirtschaftsbetrieb München vom 08.03.2018, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10929

**Beschluss des Kommunalausschusses als Werkausschuss  
für den Abfallwirtschaftsbetrieb München vom 20.09.2018 (SB)**

Öffentliche Sitzung

**I. Vortrag der Referentin**

**1. Sachstand**

Im Kommunalausschuss als Werkausschuss für den Abfallwirtschaftsbetrieb München am 08.03.018 – Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10929 – wurde Folgendes beschlossen:

*„1. Vom Vortrag wird Kenntnis genommen.*

*2. Gemäß den Anträgen wird der Einbau von Unterflurcontainern im Stadtgebiet weiter durch den AWM geprüft und forciert.*

*3. Der Abfallwirtschaftsbetrieb München verhandelt mit dem DSD ab 2019, dass die Lage der Wertstoffinseln in einer Online-Karte aufgenommen werden.*

*4. Der Abfallwirtschaftsbetrieb München wird mit den DSD-Firmen darüber Verhandlungen aufnehmen, dass 100% aller Wertstoffcontainer mit einer Kontakttelefonnummer ausgestattet werden.*

*5. Die Anträge*

*Nr. 14-20 / A 00996 von Herrn StR Richard Quaas, Herrn StR Georg Schlagbauer, Herrn StR Dr. Hans Theiss, Frau StRin Heike Kainz vom 04.05.2015,*

*Nr. 14-20 / A 00997 von Herrn StR Richard Quaas, Herrn StR Georg Schlagbauer, Herrn StR Dr. Hans Theiss, Frau StRin Heike Kainz vom 04.05.2015,*

*Nr. 14-20 / A 03359 von Frau StRin Dorothea Wiepcke, Herrn StR Sebastian Schall vom 06.09.2017,*

*Nr. 14-20 / A 03360 von Herrn StR Richard Quaas, Herrn StR Prof. Dr. Hans Theiss vom 06.09.2017,*

*Nr. 14-20 / A 03502 von Frau StRin Dorothea Wiepcke, Herrn StR Sebastian Schall, Frau StRin Kristina Frank vom 20.10.2017 und*

*Nr. 14-20 / A 03709 von Herrn StR Christian Müller, Herrn StR Hans Dieter Kaplan vom 21.12.2017*

*bleiben aufgegriffen.*

*6. Diese Sitzungsvorlage unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.“*

## 2. Behandlung der Stadtratsanträge

Bezüglich der inhaltlichen Behandlung der Stadtratsanträge

Antrag Nr. 14-20 / A 00996 – Unterflur-Wertstoffinseln in der Altstadt errichten!

Antrag Nr. 14-20 / A 00997 – Unterflur-Wertstoffinseln auch für sensible Standorte im gesamten Stadtgebiet prüfen!

Antrag Nr. 14-20 / A 03359 – Unterflurcontainer in Neubaugebieten endlich umsetzen!

Antrag Nr. 14-20 / A 03360 – Endlich Unterflur-Wertstoffinseln in der Altstadt bauen!

wird auf die beiliegende Sitzungsvorlage des Kommunalausschusses als Werkausschuss vom 08.03.2018 verwiesen.

## 3. Allgemeines zur Verpackungsentsorgung

Seit Einführung der Verpackungsverordnung (VerpackV) liegt die Zuständigkeit für die Entsorgung von Verpackungen nicht mehr beim öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, sondern in der Hand der sog. dualen Systeme. In München wurde im Wege einer sog. Abstimmungsvereinbarung festgelegt, dass die Verpackungsabfälle der Fraktionen Glas, Metall und Kunststoff ausschließlich in sog. Depotcontainern erfasst werden (nähere Ausführungen siehe Anlage, Ziffer 5. des Vortrags des Referenten).

## 4. Einbau von Unterflurcontaineranlagen durch den AWM

Seit dem Beschluss des Kommunalausschusses als Werkausschuss für den AWM am 03.07.2014 (Sitzungsvorlage Nr. 08-14 / V 12855), ergänzt durch den Beschluss vom 24.09.2015 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 03993), ist es jedoch grundsätzlich möglich, Unterflurcontaineranlagen auf Kosten des AWM im Stadtgebiet zu etablieren (nähere Ausführungen siehe Anlage, Ziffer 6. des Vortrags des Referenten).

Als Positivbeispiel im Stadtbezirk 12 Schwabing-Freimann – ehemalige Bayernkaserne und Bereich östlich der Bayernkaserne – kann folgender Auszug (Seite 180) aus einer Sitzungsvorlage (Nr. 14-20 / V 11984) des Referates für Stadtplanung und Bauordnung zitiert werden:

*„Die Sammlung der Wertstofffraktionen Glas, Metalle und Kunststoffe (Sammlung der Dualen Systeme) sowie der städtischen Textilsammlung soll ausschließlich über Unterflurcontainerinseln, die sich gemäß Abstimmungsvereinbarung mit den Dualen Systemen zwingend im öffentlichen Straßenraum befinden müssen, zugelassen werden. Im Planungsgebiet sind mindestens acht Standplätze zu installieren. Die jeweiligen Standorte sollen sichtbar abgetrennt zur Hausmüllentsorgung an öffentlich zugänglichen Stellen innerhalb des Planungsgebietes situiert werden.“*

#### **4.1 Bemühungen des AWM**

Bisher wurden 40 mögliche Unterflurcontainerstandorte im Münchner Stadtgebiet zur Prüfung an die zu beteiligenden Fachdienststellen (insbesondere KVR und Baureferat) weitergeleitet. Bedauerlicherweise wurden sämtliche Plätze abgelehnt und somit konnte keiner dieser Standorte realisiert werden.

Die erhoffte Unterstützung und damit Verbesserung der Gesamtsituation ist bisher nicht eingetreten (nähere Ausführungen siehe Anlage, Ziffer 6.1 des Referentenvortrags).

#### **4.2 Hinderungsgründe**

Die Installation von Unterflurcontainern auf Gehbahnen bzw. direkt an der Gehbahn scheidet generell aus, da bereits verlegte oder auch nur vorgesehene Leitungen für Strom, Wasser, Gas etc. in den Gehbahnen einen Einbau unmöglich machen.

Auch bei der Einplanung in künftige Bebauungspläne sind Konflikte mit anderen städtischen Dienststellen wegen der Vielzahl der Anforderungen an modernes Wohnen in einer Großstadt vorprogrammiert. Zudem müssen bei Unterflurcontainerstandorten auch die externen Träger unterirdischer Sparten – dies sind zahlreiche Firmen (externe Dienstleister wie z.B. Telekommunikationsunternehmen etc.) – gehört werden (nähere Ausführungen siehe Anlage, Ziffer 6.2 des Referentenvortrags).

#### **4.3 Situation in der Altstadt**

In der Altstadt stellt sich die Situation noch viel deutlicher dar. Über die oben dargelegten Hinderungsgründe hinaus machen die in der Altstadt besonders dichte Bebauung und sehr engen Straßen aus Platz- und Logistikgründen die Einrichtung von Unterflurcontaineranlagen nahezu unmöglich. Ausgehend von 5 Unterflurbehältern liegt der Platzbedarf bei mindestens 20 Quadratmetern freier ober- und unterirdischer Fläche (nähere Ausführungen siehe Anlage, Ziffer 6.3 des Referentenvortrags).

#### **4.4 Weiteres Vorgehen**

Sich seiner Verantwortung bewusst, ist der AWM dennoch weiterhin im ständigen Austausch und Kontakt mit den städtischen Dienststellen, Architekturbüros und Bauleitungen und steht bei auftretenden Fragen zum Thema Wertstoffsammlung stets beratend zur Seite. Der AWM wird auch in Zukunft bei jedem neuen Bebauungsplan Standorte für Unterflurcontainerinseln vorschlagen, sofern diese rechtzeitig zugeleitet werden (nähere Ausführungen siehe Anlage, Ziffer 6.4 des Referentenvortrags).

## 5. Antrag Nr. 14-20 / A 03502 – Wertstoffinseln leichter finden

Der Antrag fordert, dass der Stadtrat beschließen möge

*„Der AWM wird gebeten, in die unter <https://www.awm-muenchen.de/index/wertstoffhoefe/wertstoffhoefe.html> abrufbare Karte, in der bis jetzt alle Wertstoffhöfe verzeichnet sind, ergänzend die Standorte aller Wertstoffinseln mit aufzunehmen.“*

Begründet wird der Antrag damit, dass es momentan lediglich eine Liste aller Standorte von Wertstoffinseln nach Stadtteil und dann alphabetisch nach Straßennamen sortiert gäbe. Nicht jeder Bürger erkenne aufgrund der gelisteten Straßennamen, welcher Standort der nächstgelegene für ihn wäre. Es wäre daher kundenfreundlicher, die Standorte der Wertstoffinseln in einer Übersichtskarte zu hinterlegen, die ganz einfach visualisiert, welcher Standort der nächstgelegene ist.

Im Kommunalausschuss als Werkausschuss für den Abfallwirtschaftsbetrieb München am 08.03.018 – Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10929 – wurde Folgendes beschlossen:

*„Der Abfallwirtschaftsbetrieb München verhandelt mit dem DSD ab 2019, dass die Lage der Wertstoffinseln in einer Online-Karte aufgenommen werden.“*

Auf Grundlage des zum 01.01.2019 in Kraft tretenden neuen Verpackungsgesetzes (VerpackG) beabsichtigt der AWM im Herbst dieses Jahres – nach Benennung eines Verhandlungsführers - auf die Dualen Systeme zuzugehen und erste Gespräche über eine gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit aufzunehmen. In diesem Zusammenhang soll auch die Einrichtung und Pflege einer Online-Karte für die Zukunft erörtert und verhandelt werden.

## 6. Antrag Nr. 14-20 / A 03709 – Verbesserte Sauberkeit an den Münchner Wertstoffinseln

Dieser Antrag wurde im Kommunalausschuss als Werkausschuss für den Abfallwirtschaftsbetrieb München am 08.03.018 – Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10929 behandelt.

Im Kommunalausschuss als Werkausschuss für den Abfallwirtschaftsbetrieb München am 08.03.018 – Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10929 – wurde Folgendes beschlossen:

*„Der Abfallwirtschaftsbetrieb München wird mit den DSD-Firmen darüber Verhandlungen aufnehmen, dass 100% aller Wertstoffcontainer mit einer Kontakttelefonnummer ausgestattet werden.“*

In einem Gespräch mit den Betreiberfirmen am 03.05.2018 versicherten diese, dass an allen Behältern eine kostenfreie Telefonnummer aufgeklebt ist. Die Firma Remondis legte auch dar, dass die Aufkleber im Zuge der einmal jährlich stattfindenden Grundreinigung durch die Firma Storch getauscht werden, sofern sie nicht gut lesbar oder schadhaft sind. Weiterhin überprüft bei der Firma Wittmann eine spezielle Wartungsmannschaft zweimal

jährlich alle Behälter, bei der Firma Remondis erledigen Außendienstmitarbeiter diese Überprüfung auf „Zuruf“ durch Fahrer/Bürger oder den AWM. Dem Antrag ist damit vollumfänglich entsprochen.

## **7. Entscheidungsvorschlag**

Der Einbau von Unterflur-Wertstoffinseln im Stadtgebiet wird weiter durch den AWM geprüft und forciert. Eine Online-Karte wird im Herbst 2018 mit den Betreiberfirmen erörtert und verhandelt.

## **8. Beteiligung der Bezirksausschüsse**

In dieser Angelegenheit besteht kein Anhörungsrecht eines Bezirksausschusses.

## **9. Unterrichtung der Korreferentin und der Verwaltungsbeirätin**

Der Korreferentin des Kommunalreferates, Frau Stadträtin Ulrike Boesser, und der Verwaltungsbeirätin, Frau Stadträtin Heide Rieke, wurde ein Abdruck der Sitzungsvorlage zugeleitet.

## **10. Beschlussvollzugskontrolle**

Diese Sitzungsvorlage soll nicht der Beschlussvollzugskontrolle unterliegen, weil die Anträge hiermit abschließend behandelt sind.



## II. Antrag der Referentin

1. Vom Vortrag wird Kenntnis genommen.
2. Gemäß den Anträgen wird der Einbau von Unterflurcontainern im Stadtgebiet weiter durch den AWM geprüft und forciert.
3. Die Einrichtung und Pflege einer Online-Karte wird im Herbst 2018 mit den Vertretern der dualen Systeme erörtert und behandelt.
4. Die Anträge  
Nr. 14-20 / A 00996 von Herrn StR Richard Quaas, Herrn StR Georg Schlagbauer, Herrn StR Dr. Hans Theiss, Frau StRin Heike Kainz vom 04.05.2015,  
Nr. 14-20 / A 00997 von Herrn StR Richard Quaas, Herrn StR Georg Schlagbauer, Herrn StR Dr. Hans Theiss, Frau StRin Heike Kainz vom 04.05.2015,  
Nr. 14-20 / A 03359 von Frau StRin Dorothea Wiepcke, Herrn StR Sebastian Schall vom 06.09.2017,  
Nr. 14-20 / A 03360 von Herrn StR Richard Quaas, Herrn StR Prof. Dr. Hans Theiss vom 06.09.2017,  
Nr. 14-20 / A 03502 von Frau StRin Dorothea Wiepcke, Herrn StR Sebastian Schall, Frau StRin Kristina Frank vom 20.10.2017, ergänzt um den Änderungsantrag vom 08.03.2018 und  
Nr. 14-20 / A 03709 von Herrn StR Christian Müller, Herrn StR Hans Dieter Kaplan vom 21.12.2017  
sind damit geschäftsordnungsgemäß erledigt.
5. Diese Sitzungsvorlage unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

## III. Beschluss

nach Antrag

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der Vorsitzende

Die Referentin

Josef Schmid  
2. Bürgermeister

Kristina Frank  
Berufsmäßige Stadträtin

IV. Abdruck von I. mit III.

über das Direktorium HA II / V - Stadtratsprotokolle

an das Revisionsamt

an das Direktorium - Dokumentationsstelle

z.K.

V. Wv. Kommunalreferat - Abfallwirtschaftsbetrieb - VR-GL

### **Kommunalreferat**

I. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

II. An

Direktorium – HA II/BA

Baureferat

Stadtkämmerei

Referat für Stadtplanung und Bauordnung

Referat für Arbeit und Wirtschaft

KR- GL

AWM – Zweite Werkleitung

AWM – Personalrat

AWM – Büro der Werkleitung

AWM – Presse

AWM - VR

z.K.

Am \_\_\_\_\_